

In dieser Maske können zum Kunden sowohl frei eingegebene Texte/Kommentare als auch standardisierte Tabellendaten hinterlegt werden.
Diese Daten lassen sich auch in der Textverarbeitung (z.B. Brieferstellung) verwenden.

Abb.1: Beispiel für Statusmaske

Datenfelder

Zur Hauptmaske wechseln

Freie Felder

Freie Tabellen

Funktionen

Druckfunktion

Kundenhistorisierung

Datum/letzte Änderung mit Mitarbeiter-Nr.

VN-Untermasken

Erläuterungen der Datenfelder

Freie Felder

Übersicht

Die freien Felder im linken Teil der Maske können vom Anwender nach dem eigenen individuellen Bedarf genutzt werden.

Freie Tabellen

Übersicht

Die freien Tabellen im rechten Teil der Maske können ebenso vom Anwender an den eigenen individuellen Bedarf angepasst werden. Sowohl der Titel als auch der Inhalt kann vom Anwender bzw. Systemverwalter frei festgelegt werden. Zum Einrichten der Tabellen begibt man sich in die IVM-Tabellenverwaltung (aufrufbar aus dem IVM-Zentralmenü). Dort befinden sich die freien Tabellen unter den Nummern 1071 und 1080 bis 1099.

Mit dem Ändern des Tabellentitels wird der Name der Tabelle festgelegt. Die einzelnen Tabellenpositionen können wie gewohnt erfasst werden.

IVM-Tipp zu den freien Tabellen

Die Verwendung standardisierter Texte eignet sich besonders um Selektionen bzw. Auswertungen vorzunehmen.

Erläuterungen der Funktionen

Druckfunktion (Button mit Druckersymbol)

▲ Übersicht ▲

Mit der Druckfunktion (Druck-Button oder <Alt+F1>) können die folgenden verschiedenen Druck- bzw. Dokumentationsoptionen aufgerufen werden.

Datenkontrollblatt für den Kunden (extern)	Ein kurzer Ausdruck der Adresse, Kommunikationsdaten und Bankverbindungen zur Weiterreichung an den Kunden.
Dokumentation der Kundenbasisdaten drucken	Ein ausführlicher Ausdruck der Status-, Adress- und Kommunikationsdaten des Kunden sowie die Bankverbindung und ggf. wichtige Hinweise für den internen Gebrauch.
Kundendokumentation erweitert	Mit Hilfe eines Auswahlmenüs können zusätzlich zu den Kundenbasisdaten, die Zusatzmaske in Textform, die Akquisitionsdaten (AP, AG), die Personenliste (aus der AP3-Maske) sowie die weiteren Adressen (ADR) und Ansprechpartner (ASP) ausführlich dokumentiert werden.

Kundenhistorisierung

▲ Übersicht ▲

Aktuellen Stand historisieren (Menü Historie/F8)

Mit dieser Funktion ist es möglich, **vor einer Änderung** in der Kundenhauptmaske und/oder ihrer Untermasken den bisherigen Datenstand in einer Kundenhistoriendatenbank zu sichern.

Beim Ausführen der Funktion werden die gerade aktuellen Inhalte der Kundenhauptmaske und ihrer Untermasken als Historie gespeichert. Die weiteren Adressen (ADR) und Ansprechpartnern (ASP) werden nicht mithistorisiert, da hier jederzeit neue Datensätze hinzugefügt werden können, ohne die bestehenden zu überschreiben. Der Zeitpunkt der Historisierung wird als Historisierungsdatum gespeichert.

Beim Öffnen zur Bearbeitung einer der Kundenmasken erscheint pro Tag einmal eine automatische Abfrage zur Historisierung.

Aufruf der Kundenhistorienübersicht (Menü Historie/F8)

In dieser Übersicht sind die historisierten, nicht mehr aktuellen, früheren Datenstände der Kundenhauptmaske und ihrer Untermasken aufgelistet.